26.01.2022

Weitere Arbeiten an der Hochstraße Nord

Die Untersuchung der Hochstraße Nord schreitet weiter voran. Die Expert*innen schauen auch unter die roten Netze, die vor zehn Jahren angebracht und vor drei Jahren erneuert wurden, sie sollen mögliche Betonabplatzungen an der maroden Hochstraße Nord auffangen. Da die Schmutzablagerungen im Bereich Warenhof West des Rathaus-Centers überhandgenommen haben, die Netze an der Brücke hier stark durchhängen, sollen sie am Donnerstag, 27., und Freitag, 28. Januar gesäubert werden. Die Ablagerungen werden mittels eines Hubsteigers entfernt. Als Sicherheitsmaßnahmen werden die darunterliegenden Parkplätze der Stadtverwaltung zeitweise gesperrt. Eine Einschränkung des Verkehrs ist ausgeschlossen.

Eine Woche später, nämlich am Donnerstag, 3. Februar, sind dann die Untersichten und Hohlkästen der Hochstraße Nord im Bereich der Heinigstraße Gegenstand des Prüfverfahrens. Da die handnahen Untersuchungen aus einem Hubsteiger aus erfolgen, ist es unumgänglich für diese Zeit sowohl die Abfahrt Heinigstraße (FR DÜW) als auch die Auffahrt von der Heinigstraße auf die B44 in Richtung DÜW zu sperren. Die Sperrungen erfolgen in der Zeit von 9 bis circa 14 Uhr und werden durch den Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen ausgeführt. Entsprechende Umleitungen werden ausgeschildert.

Am darauffolgenden Tag, Freitag, 4. Februar, sollen Teilbereiche der Untersichten über den Parkplätzen "Jaegerstraße" und "Messplatz" untersucht werden. Hier ist damit zu rechnen, dass zeitweise die Zufahrt zum Parkplatz "Messplatz", von der Sumgaitallee aus, gesperrt ist. Es werden daher weniger Parkplätze zur Verfügung stehen.